



Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Freudenberg
am 12.09.2022**

Anwesend:

- 1. Vorsitzender:** Bürgermeister Roger Henning
- 2. Gemeinderäte:** Cem Arslan
Christian Bartelt
Hartmut Beil
Werner Beck
Siegfried Berg
Heiko Brand
Rolf Döhner
Peter Eckert
Lars Kaller
Moritz Ohler
Bianca Ott
Ellen Schnellbach
Klaus Weimer
Holger Weis
Siegert Weis
Manfred Zipf
Markus Zipprich
- 3. Ortsvorsteher: -/-** Roland Hildenbrand
- 4. Beamte, Angestellte, usw.:** Irina Friesen; Melanie Breitenbach
- 5. Es fehlten entschuldigt:** Margarete Schmidt, Anna Friedlein

Es wurde ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit festgestellt.
Änderungen zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

Beginn der Sitzung 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Freudenberg

Top 0 Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg beschließt auf das bestehende Vorkaufsrecht für die Flurstücke 780, 1091 und 3453 (Konzept zur Entwicklung des Werk 1 Firma Rauch) zu verzichten.

Top 1 Vorstellung der Ergebnisse des Wärmeversorgungskonzeptes „Neue Stadtmitte / Werk I“

Herr Henning führt in das Thema ein und übergibt das Wort an Herr Jung, Geschäftsführer MVV Regioplan, dieser ist zu der Sitzung Online zugeschaltet. Herr Jung führt seine PowerPoint Präsentation vor. Fragen werden beantwortet.

Die Power Point Präsentation ist Bestandteil des Protokolls.

Top 2 Beratung und Beschlussfassung über Mehrkostenforderungen beim Neubau Feuerwehrgerätehaus Freudenberg

Eine ausführliche Vorlage wurde dem Gremium mit der Einladung zugestellt. Der Vorsitzende erläutert die Vorlage und unsere Bestrebung, dass die Baumaßnahmen auch abgeschlossen werden. Fragen werden beantwortet.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt die Mehrkostenforderungen der am Neubau des Feuerwehrgerätehauses Freudenberg beteiligten Firmen in Höhe von insgesamt 54.240,35 € brutto anzuerkennen.

Abstimmungsergebnis:

-einstimmig-

Top 3 Beratung und Beschlussfassung über Einbauküchen beim Neubau Feuerwehrgerätehaus Freudenberg

Eine ausführliche Vorlage wurde dem Gremium als Tischvorlage zur Verfügung gestellt. Frau Friesen erläutert die Angelegenheit ausführlich. Für die kleine Küche sollten noch Vergleichsangebote eingeholt werden. Nach Beratung und Beantwortung von Fragen kommt es zu folgendem Beschluss:

Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg beschließt, die Firma Möbel Kempf GmbH aus 63741 Aschaffenburg mit der Lieferung und Einbau einer Einbauküche im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses Freudenberg zum Preis von 17.990,00 € brutto zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

-einstimmig-

Top 4 Grundsatzbeschlussfassung zum barrierefreien Ausbau des Ärztehauses Scheuergasse

Eine ausführliche Vorlage wurde dem Gremium mit der Einladung zugestellt. Es besteht kein Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beauftragt die Verwaltung, die vorgestellte Planung zum barrierefreien Ausbau des Ärztehauses Scheuergasse weiter zu verfolgen sowie mögliche Fördermittel zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

-einstimmig-

**Top 5 Stellungnahme zur Änderung des FNP und der Aufstellung des Bebauungsplans „SolarparkEichenbühl – Ebenheider Hof“ in der Gemeinde Eichenbühl
Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB**

Eine ausführliche Vorlage wurde mit der Einladung zugestellt. Es handelt sich lediglich um eine Anpassung. Es besteht kein Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg erhebt keine Einwände gegen die Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Eichenbühl und die Aufstellung des Bebauungsplans „Solarpark Eichenbühl – Ebenheiderhof“ im Regelverfahren gem §2 Abs. 1 BauGB.

Abstimmungsergebnis:

-einstimmig-

Top 6 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Fahrbahnrandmarkierungsarbeiten entlang der Ortsverbindungsstraße von Wessental nach Rauenberg

Eine Vorlage wurde mit der Einladung zugestellt. Der Vorsitzende führt in den Sachverhalt ein und teilt mit, dass die Kosten für die Stadt zu hoch sind. Stadtrat Kaller erläutert warum eine Markierung nicht die Verkehrssicherheit erhöht. Stadtrat S. Weis bittet darum zu prüfen, ob nicht wenigstens im Kurvenbereich des Stromhäuschens eine Markierung angebracht werden kann. Folgender Beschlussvorschlag kommt zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt, die Firma Konrad Bau aus 97922 Lauda-Königshofen mit der Fahrbahnrandmarkierung entlang der Ortsverbindungsstraße von Wessental nach Rauenberg zum Preis von 13.090,00 € brutto nicht zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

-einstimmig-

Top 7 Spendenbericht 1/2022

Der Vorsitzende erteilt Frau Breitenbach das Wort. Diese stellt die Eingänge der Spenden für das erste Halbjahr 2022 vor.

- Eine ausdrückliche Annahme der angebotenen Zuwendungen wurde durch die §§ 331 u. 333 Strafgesetzbuch notwendig, da hierdurch unbeabsichtigt strafrechtliche Risiken erheblicher Art für die kommunale Praxis gegeben sind.

SPENDENBERICHT STADT FREUDENBERG

Spendenübersicht 01.01.2022 - 30.06.2022

(Geld)spenden > 100,- €

| Datum | Name | Betrag | Zweck |
|---------------|-------------------------------|-------------------|---------------------------------------|
| 04.01.2022 | Jens und Sandra Kaibel | 200,00 € | Freiwillige Feuerwehr Freudenberg |
| 05.01.2022 | | 100,00 € | Freiwillige Feuerwehr Freudenberg |
| 09.02.2022 | | 200,00 € | Freiwillige Feuerwehr Freudenberg |
| 23.02.2022 | | 500,00 € | Helfer-vor-Ort-Freudenberg |
| 21.04.2022 | REWE-Markt Johannes Hösch OHG | 700,00 € | Jugendfeuerwehr Abteilung Freudenberg |
| 07.06.2022 | Druck-Werk GmbH, Großheubach | 500,00 € | Helfer-vor-Ort-Freudenberg |
| Gesamt | | 2.200,00 € | |

Die Genehmigung der Veröffentlichung der namentlich benannten Spender liegt uns vor.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Spendern recht herzlich.

Beschluss:

Die eingegangenen Spenden werden hiermit angenommen.

Abstimmungsergebnis:

-einstimmig-

Top 8 Beratung und Beschlussfassung über die Vorstellung der Bewerber*innen zur Bürgermeisterwahl in öffentlicher Versammlung

Herr Bürgermeister Henning ist befangen und übergibt die Führung der Sitzung an den stellvertretenden Bürgermeister Kaller.

Eine ausführliche Vorlage wurde dem Gremium per Rundmail zur Verfügung gestellt. Herr Kaller erklärt, dass es um den Ablauf der Vorstellung der Bürgermeisterbewerber geht. Nach kurzer Beratung wird folgendes beschlossen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene, beschließt zwei Vorstellungstermine für die Bewerber*innen zur Bürgermeisterwahl in Form einer öffentlichen Versammlung am Mittwoch, 21.09.2022, 19.00 Uhr in der Raubachhalle in Rauenberg und am Freitag, 23.09.2022, 19.00 Uhr in der Turnhalle Freudenberg und stimmt den vorgeschlagenen Modalitäten zur Durchführung der Vorstellung zu.

Abstimmungsergebnis:

-einstimmig-

Top 9 Informationen

Der Vorsitzende übernimmt wieder die Leitung der Sitzung und teilt mit, dass das Wasser des Kneippbeckens am Mainvorland wegen der aktuellen Wassersituation vorzeitig abgestellt werden musste.

Der Vorsitzende teilt mit, dass Frau Kurz ihre Tätigkeit aus privaten Gründen im FSI-Büro zum 30.09.2022 gekündigt hat. Die Stadt Freudenberg hat für diese Stelle einen Rahmenvertrag mit der Caritas Tauberbischofsheim. Nach Rücksprache mit der Caritas bemüht man sich, die Stelle zeitnah wieder adäquat zu besetzen.

Herr Henning teilt mit, dass er bzgl. des Fluglärms mit Herrn Landrat Scherf in Kontakt getreten ist. Bei einer aktuellen Abfrage zur Fluglärmbelästigung (Anflugverfahren) der 32 Gemeinden im Landkreis Miltenberg, haben sich leider bisher nur die beiden Gemeinden Schneeberg und Hausen zurückgemeldet. Er teilt mit, dass für die Fluglärmbelästigung die Flugsicherungsbehörde zuständig ist. Er wird sich mit seinen Bürgermeisterkollegen zusammensetzen. Er bittet das Gremium noch um etwas Geduld. Herr Beil bekräftigt, dass der Fluglärm massiv zugenommen hat.

Die Kirchengemeinde Freudenberg/Pfarrei St. Wendelinus Rauenberg lädt unter dem Leitwort „Zukunftsorientierte Gestaltung der Rauenberger Gemeinschaftseinrichtungen St. Wendelinus“ zum Festgottesdienst mit Segnung und einem Pfarrfest „Rund um Kirche und Kindergarten“ am Sonntag, 25. Sept. 2022 um 9.30 Uhr ein.

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Zuwendungsbescheid vom Land für den ELR-Antrag „Schaffung barrierefreier Toiletten im Rathaus Rauenberg mit barrierefreien öffentlichen Toiletten“ in max. Zuwendungshöhe von 60.480 € vorliegt. Weiterhin ist der Bewilligungsbescheid aus Mittel des Ausgleichsstock in Höhe von 55.000 € eingetroffen. Der Vorsitzende bedankt sich für diese Zuwendung.

Herr Böxler stellt das Projekt Dorfladen Boxtal anhand einer PowerPoint Präsentation vor. Der Arbeitskreis besteht aktuell aus 12 Personen, die Gründungsveranstaltung findet am 07.10.2022 um 19.00 Uhr statt, wozu herzlich eingeladen wird.

Top 10 Anfragen

-offene Anfragen-

Die am 27.07.2022 schriftlich eingereichte Anfrage von Herrn Weimer zum Gerichtsurteil des Verwaltungsgerichts bzgl. der Ungültigkeit der Gemeinderatswahl in TBB aufgrund der unechten Teilortswahl, wurde vom Vorsitzenden wie folgt beantwortet.

Das Urteil hat auf unsere GR-Wahl aus 2019 keine Auswirkungen, da es sich um eine Einzelwahlprüfung handelt und die Stadt nicht beklagt wurde. Die Stadt muss die Hauptsatzung durch einen Juristen prüfen lassen.

Die Anfrage bzgl. einer Räumlichkeit für eine privat Krabbelgruppe, ist noch nicht abgeschlossen, evtl. kann die Stadt einen Raum zur Verfügung stellen.

Herr Henning teilt mit, dass die städtischen Obstbäume mit gelben Bändern markiert werden und am 15.09.2022 diesbezüglich eine Veröffentlichung im Amtsblatt erscheint. Die Stadt Freudenberg bzw. die Eigentümer der Obstbäume übernehmen für diese Aktion keine Haftung!

-neue Anfragen-

Stadtrat Beil teilt mit, dass die Parksituation vor dem Kindergarten unmöglich ist. Die Busse der Schiffsanleger halten weiterhin vor der Feuerwehrezufahrt und behaupten, dass dies die Stadtverwaltung so genehmigt hätte. Schiffsgästen kann man zumuten 70 m zu Fuß zu gehen.

Bürgermeister Hennig teilt mit, dass die Verwaltung das Parken nicht genehmigt hat! Die Verwaltung hat alle Unternehmen schriftlich kontaktiert und auf das Halteverbot diesem Bereich hingewiesen, es sind auch schon Strafzettel ausgestellt worden.

Stadtrat Beil teilt mit, dass er nach Anlaufschwierigkeiten seine persönliche Grundsteuererklärung über Elster abgegeben hat. Er wäre bereit, Bürger diesbezüglich zu unterstützen. Die Verwaltung stellt gerne dafür die Räumlichkeiten im FSI zur Verfügung.

Stadtrat Weimer ist froh, dass der Pfarrgraben geschottert wurde, die oberste Schicht bestehe allerdings nur aus Steinen (falsche Körnung). Der Vorsitzende teilt mit, dass die Abnahme der Maßnahme noch nicht erfolgt ist und die Verwaltung dies prüfen wird.

Stadtrat S. Weis stellt fest, dass die Leitplanke aufgrund des Sturmschadens immer noch nicht befestigt ist. Stadtrat Kaller teilt mit, dass hier die Straßenmeisterei zuständig ist. Alle Arbeiten werden EU-konform ausgeschrieben. Es steht noch nicht fest, wann die Arbeiten ausgeführt werden.

Herrn Wolfgang Röchner hat eine technische Frage zu Top 1 „Wärmeversorgungskonzeptes Neue Stadtmitte/Werk 1“: Im Nahwärmenetz des Altbaubereiches, wird mit einer Temperatur von 80° C gerechnet, diese erreicht man nur, wenn man etwas

verbrennt. Oft reichen bei älteren Häuser auch schon 60° C, da ja evtl. doch schon eine Teilsanierung der Gebäude stattgefunden hat.

Der Vorsitzende teilt mit, dass es sich bei den angegebenen Werten nur um Schätzwerte handelt.

Sitzungsende: 20.31 Uhr

Unterschriften liegen im Original vor.

.....
Vorsitzender Roger Henning

.....
Schriftführerin Melanie Breitenbach

.....
Hartmut Beil

.....
Ellen Schnellbach